	Ziel Definition	Kriterium	Helstorf	Mandelsloh	Neubau	Aktualität?
	Festlegung der Zü- gigkeit	Schülerzahlen	Berechnung zusätzlicher Raum- bedarf	Berechnung zusätzlicher Raumbe- darf	Berechnung zusätzlicher Raumbe- darf	Schülerzahlenprognose
	je weniger desto besser	Zahl der zusätzlichen Fahr- schüler Nähe zu Neubaugebieten, Bundeswehrstandort, etc. Summe der Fahrzeiten aller Schüler	Von Mandelsloh nach Helstorf SJ 2021/2022: 114 SJ 2022/2023: 114 SJ 2023/2024: 107 SJ 2024/2025: 113 SJ 2025/2026: 114	Von Helstorf nach Mandelsloh:		Ab SJ 2022/2023 auf Grundlage der Schülerzahlprognosen
Schülerbeförderung	je sicherere Verbindung desto besser	Schulwegsicherheit sichere Verbindung zum Objekt von der Bushaltestelle Bushaltestelle am Schulge- bäude	Schulweg ist sicher und 282m lang keine Aufsicht an der Bushalte- stelle (öffentliche Straße); Halte- stelle nicht auf dem Schulgelände	Schulweg ist sicher und 147m lang  Aufsicht an der Bushaltestelle; Halt- stelle auf dem Schulgelände		
Schüler	<del>je sicherere</del> Verbindung desto besser	ungefährdete An- und Ab- fahrtswege für Eltern/Kinder (privat)	<del>Soll: 30</del> lst: 15	<del>Soll: 30</del> <del>Ist: 30</del>		Einrichtungen von Kiss&Go-Zonen sind an beiden Standorten möglich
	Direkte Verbindung	Schülerbeförderung ohne Umstiege	Zum SJ 2021/2022 nicht umsetzbar	Zum SJ 2021/2022 relativ einfach umsetzbar  Anmerkung: Es sollten mehrere SJ berücksichtigt werden. Müssen mehrere Busse bereitgestellt wer- den? -> RegioBus ist verpflichtet mehrere Busse bereitzustellen.		Zuständigkeit: Region Hannover
	je mehr Parkplätze desto besser	(IST)-Parksituation vor der Schule	15 Parkplätze	30 Parkplätze		
e gc	je neuer desto besser	Baujahr der Bauabschnitte				
technische Ausstattung	je schneller desto besser	Geschwindigkeit Internetver- bindung	Symmetrische 1 Gbit/s- Glasfaseranbindung bis Ende 2021	Symmetrische 1 Gbit/s- Glasfaseranbindung bis Ende 2021		bis Ende des Jahres an beiden Standtorten Rasannnt Symmetrische 1 Gbit/s-Glasfaser- anbindung

	Ziel Definition	Kriterium	Helstorf	Mandelsloh	Neubau	Aktualität?
Finanzen	je weniger desto besser	Rückzahlungsforderungen Land/Zuschüsse		LEADER-Mittel nur für Begnungs- stätte erhalten (150.000,00 EUR). Rückzahlung?		
	je günstiger desto besser	Restbuchwerte ohne Sport- halle/Sportplatz/Spielgeräte Aufschlüsselung Ge- bäude/Restbuchwerte Grund: Vermarktungschance				
	je höher desto besser (Spareffekte)	Gebäudekosten variabel (wegfallend) ohne baul. Un- terhaltung/Haustechnik				
	Belastung des Haus- halts minimieren	Gebäudekosten fix (bis zum Zeitpunkt der Nachnutzung)	pro Jahr: Bauunterhaltung (GB): Energie (Frostschutz): Gebäudevers.: Abschreibung: Summe:	pro Jahr: Bauunterhaltung (GB): Energie (Frostschutz): Gebäudevers.: Abschreibung: Summe:		
	je weniger Baukosten desto besser	Kosten Umsetzung räumli- ches pädagogisches Kon- zept, inklusive Sanierungs- kosten; Minimierung Bau- kosten (Kostenschätzung für eine Ganztagsschule)				Doppelnutzung Hort/Schule ?
	mehr Nutzungs- möglichkeiten	Funktionalität der Außengelände	Außerschulische Benutzung (an beiden Standorten)	Außerschulische Benutzung (an beiden Standorten)		
	je weniger Flächen und Räume fehlen desto besser	Fehlende räuml. Kapazitäten (BGF)	Vorhanden: 4 Klassenräume, bei Doppelnutzung m. Hort 6	Vorhanden: 8 Klassenräume		
Bau	In die Umgebung einfügen	Ästhetik und Praktikabilität	Kompakt im Raum 2-geschossig "Haus des Lernens"	<del>Durchgängig</del> Krippe/KiGa/Schule		Dieses Kriterium wird im Rahmen des zu erstellenden Raumpro- gramms durch die Steuergruppe er- arbeitet.
	Fläche der Mensen	BGF/Personenzahl	125,9 m²/ ? 50 in einem Durch- gang	208 m²/ ? 180 in zwei Durchgängen		Neues Kriterium

	Ziel Definition	Kriterium	Helstorf	Mandelsloh	Neubau	Aktualität?
	Sofortige Nutzung für Übergangslösung Handicaps	Inklusionsfähigkeit: Feststellung was ist wo vor- handen?	Mit 2 Fahrstühlen Zugang zu Räumen herstellbar Behinderten-WC? Akustik?	Ebenerdig, barrierefreier Zugang zu Räumen gegeben Behinderten-WC vorhanden Akustik?		
			Fahrstuhl außerhalb des Gebäu- des wird nicht für geeignet ge- halten (Vandalismus); darf zu- dem im Brandfall nicht benutzt werden	Baumaßnahmen bei laufendem Schulbetrieb möglich (Erweite- rungsmöglichkeit) -> ggfs. zusätz- liches Kriterium?		
	Ausweichmöglich- keiten	Ausweichflächen und zu- sätzl. Räume für Klassentei- lungen/Kohorten im Fall steigender Infektionszahlen	Pausenhalle + zwei Flexiräume (morgens Schule, nachmittags Hort); ein Ausweichraum (hinter der Küche)	Mensa, Begegnungsstätte, Pau- senhalle, Werkraum und vorrüber- gehend ein Ausweichraum des Hortes		Neues Kriterium
	Jeder Raum muss von allen Schülern zugänglich sein	Behindertengerechtigkeit wird in den Baukosten be- rücksichtigt				Bei Sanierung ist die Inklusion zu berücksichtigen
	große Halle ist bes- ser	Sportstunden Schule BGF Sporthalle variable Schulnutzung, paralleler Sportunterricht	1 Sportübungseinheit	2 Sportübungseinheiten		
pädagogischer Nutzen	je kürzer der Weg desto besser	Sporthalle als schulische Infrastruktur Kurze Wege zum Schulsport	40 m Sporthalle auf dem Schulge- lände	60 m Sporthalle auf dem Schulgelände		
pädagogi	Nutzungsmöglich- keiten für Schulsport Qualitätsmesser	Ausstattung der Sporthalle				Identische Ausstattung nach dem Curriculum
	"Hausschuhprinzip"	Schülerinnen und Schüler unter einem Dach während Schule, Betreuung und Sport		Lt. Schulgesetz sind aus pädago- gischer Sicht die Funktionsberei- che klar voneinander zu trennen.		Neues Kriterium
Standortfaktoren	Nutzungsmöglich- keiten für Schul- sport, Qualität der Ausstat- tung	Sportplatz als schulische Infrastruktur		Kooperation zwischen TVM und Schule (ggfs. Aufnahme neues Kri- terium?)		
Stan	Qualität der Koope- ration	Kooperation KiTA Schule				Nach Ende Modelvorhaben keine Unterschiede

Ziel Definition	Kriterium	Helstorf	Mandelsloh	Neubau	Aktualität?
Machbarkeit, even- tuell Kosten	Nachnutzung der Halle	Sporthalle ist abgetrennt vom Schulgebäude für Vereinssport weiter nutzbar	Sporthalle ist abgetrennt vom Schulgebäude für Vereinssport weiter nutzbar		Sporthallen sind beide abgetrennt vom Schulgebäude für Vereins- sport weiter nutzbar
Geländegröße	Großes Schulgelände und Großzügigkeit der Aus- weichmöglichkeiten	12.945 m² Außenfläche (Fläche ohne Gebäude & Parkplatz) 15.308 m² Grundfläche	14.648 m² Außenfläche (Fläche ohne Gebäude & Parkplatz) 20.461 m² Grundfläche		Neues Kriterium
Die Rolle der Schule	Wie prägt Schule das Dorfleben? Zentrale Lage (Erreichbarkeit Gelände/Spielplatz für nach- schulische Nutzung)		"Mandelsloher Campus" (MAJA, Kita, Hasenhof, Curata, Schule, Friedhof) – Jung und Alt werden zusammengebracht; zudem Schulfeiern am Franzsee		
Ist Schule kulturelles Zentrum?	Kulturleben, Stadteilbiblio- thek	Kleiderbörsen	Begegnungsstätte, Flohmarkt, Klei- derbörse		
je mehr raumordneri- sche Optionen desto besser (aber gegen Standorterhalt ?)	Nachnutzungsmöglichkeiten, raumordnerische Optionen	nicht störendes Gewerbe, + Bauplätze (Wohnen) zentrale Krippe Sporthalle -> Jugendbegeg- nungsstätte	Bauplätze (Wohnen)		
je vielfältiger desto negativer für den Er- halt des Standortes	Vielfalt der Nachnutzungs- möglichkeiten				
Außerunterrichtliches Angebot	Lage der Schule im weiteren Umfeld		Franzsee, Friedhof, Kirche, Wacholderweg		Neues Kriterium
	Angebotsmöglichkeiten für den offenen Ganztag; fuß- läufig erreichbare Ausflugs- möglichkeiten		sollte bei beiden Standorten be- rücksichtigt werden. Bspw. Das Schmiedemuseum kann auch aus Mandelsloh besucht werden, ge- nau wie der Franzsee aus Helstorf		

**Erläuterung:** Einige Kriterien waren 2015 relevant, inzwischen weisen die Standorte jedoch keinen Unterschied mehr auf. In diesem Fall wird das betreffende Kriterium durchgestrichen dargestellt, unter "Aktualität" wird erläutert, warum der Unterschied nicht mehr gegeben ist.